

Liebe Freunde und Freundinnen, liebe Anwesenden,  
vielen Dank dass ihr heute hier so spontan auf der Straße seid und eure  
Stimme erhebt.

Vor 2 Tagen hatte die türkische Luftwaffe begonnen sehr viele kurdische Städte, darunter auch Kobanê, Shengal, Qamişlo, und viele weitere Ziele in der Autonomen Administration Nord- Ostsyrrien zu bombardieren. Die Angriffe richten sich in Rojava gegen den gesamten Grenzstreifen und umfasst 700km. Es ist eine groß angelegte Luftoperation, die nicht aus dem Nichts kommt. Seit Monaten hat Erdogan und der türkische Staat angekündigt, einen neuen Angriffskrieg zu starten.

Der Bombenanschlag am 13. November in Istanbul, bei dem 6 unschuldige Zivilisten und Zivilistinnen starben und mehr als 80 verletzt wurden, ist nach bisherigen Hinweisen wohl eher von der türkischen Regierung gesteuert und dient nun als Rechtfertigung für diese neue Angriffswelle gegen Rojava.

Doch der Angriff kommt nicht von der Türkei allein. Auch die Regime des Iraks und Syriens sind beteiligt, die mit ihren Milizen und Armeen unterstützen.

Ebenfalls beteiligt sind die NATO Staaten und Russland, die diese Angriffe zulassen. Diese Angriffe fanden in russischem und in US kontrolliertem Luftraum statt. Das US Konsulat hatte bereits vor 3 Tagen seine Bürger gewarnt. Die ethnische Säuberung Nordsyriens, von der insbesondere Erdogan seit langem spricht, wird jetzt (in diesem Moment) durchgeführt.

Wir protestieren gegen die Angriffe des türkischen Staates. Und wir protestieren auch gegen die Nationalstaaten und internationale Organisationen, die seit Monaten schweigend zuschauen wie faschistische Türkische Staat immer wieder das Völkerrecht bricht und ungestraft Kriegsverbrechen begeht. Dabei ist es vor allem Deutschland, dass den türkischen Staat immer wieder unterstützt und sich dadurch mitschuldig macht.

Wir sollten nicht vergessen, es ist die kurdische Gesellschaft und es sind die Minderheiten der Region, die sich im Kampf gegen den IS aufgeopfert haben und weiterhin aufopfern, die nun angegriffen werden. Es ist Kobanê! Kobane die Stadt, die zum Symbol im Kampf gegen den Islamismus und Faschismus geworden ist. Kobane wird

diesem Moment vom türkischen Staat angegriffen! Türkische Kampfflugzeuge haben bereits in den vergangenen Nächten Krankenhäusern, Schulen und anderen zivile Ziele in und um Kobanê bombardiert.

Parallel dazu läuft weiterhin, der seit dem April stattfindende völkerrechtswidrige Angriffskrieg der Türkei in Südkurdistan/Nordirak. Dort wird seit Monaten Giftgas gegen die kurdischen Kräfte und die Zivilbevölkerung eingesetzt. Es ist ein Krieg der schmutzigsten Art, der gegen geltendes Kriegsrecht verstößt.

Wir rufen dazu auf, beteiligt euch an weiteren Aktionen, je stärker die Reaktion hier in Europa ist, desto schwieriger werden weitere Bombardements in den nächsten Tagen. Wer bei diesen Angriffen schweigt, unterstützt den Krieg! Wer bei diesen Angriffen schweigt, unterstützt den Tod und das Leid vieler Menschen. Wer die Verurteilung des russischen Angriffskrieges in der Ukraine fordert, muss genauso die Verurteilung des türkischen Angriffskrieges gegen die Kurden fordern! Wer den mutigen Kampf der Frauen in Rojhilat und im Iran unterstützt, muss ebenso den Kampf der Frauen in Rojava und Südkurdistan unterstützen!  
Jin Jiyan Azadi!